

Woche der Roma-Kultur Samstag, 09. – 14. September 2023 in Düsseldorf **Programm**

Samstag, 09.09.2023 15:00 - 18.00 Uhr

Jugend diskutiert: Bildung und politische Teilhabe versus Diskriminierung

Almira Durmisevska, Jasar Dzemailovski und Leon Berisa sind junge Mitglieder des Internationalen Kultur- und Sportvereins der Roma Carmen e.V. Gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertreter von Jugendorganisationen demokratischer Parteien suchen sie Wege für mehr Teilhabe junger Roma an Bildung und Politik und zur Überwindung von Diskriminierung.

Ort: Gerhart-Hauptmann-Haus, Bismarckstraße 90, 40210 Düssel-

Kooperationspartner: Dokumentations- und Kulturzentrum Deutscher Sinti und Roma

Sonntag, 10.09.2023 19:00 bis 21:00 Uhr

> Kommunales Integrationszentrum

Düsseldorf

Gypsy meets Classic - Freedom and peace Lulo Reinhardt, Gitarre, Yuliya Lonskaya, Gitarre

Lulo Reinhardt und Yuliya Lonskaya spielen eigene Kompositionen, die verbunden sind mit musikalischen Traditionen der Sinto und Elementen klassischer Gitarrenmusik. Dabei entwickeln sie eine gemeinsame, unverwechselbare Stilistik und Klangwelt, die sie um eingestreute, erzählte historische und aktuelle Begebenheiten bereichern. Damit verleihen sie ihrem Konzert eine zeitgeschichtliche Bedeutung, deren aktuelle Bezüge sich von selbst erschließen.

Ort: CVJM, Graf-Adolf-Straße 102, 40210 Düsseldorf, Kooperationspartner: Kommunales Integrationszentrum, Dokumentations- und Kulturzentrum Deutscher Sinti und Roma

Montag, 11.09.2023 18:00 - 20:00 Uhr

Fortbildung:

Roma in Deutschland: Gastarbeiter, Flüchtlinge, EU-Bürger

Neben deutschen Sinti und Roma leben seit Beginn der Gastarbeiterzuwanderung, den Kriegen im ehemaligen Jugoslawien und der Freizügigkeit für Arbeitnehmer aus Rumänien und Bulgarien viele 100.000 Roma in Deutschland. Ihre Geschichte, ihre sozialen, wirtschaftlichen, politischen und kulturellen Potenziale werden thematisiert, aber auch antiziganistische Diskriminierung und Ansätze, um diese zu überwinden.

Ort: Bürgersaal Bilk, Bachstr. 145. Düsseldorf. 40217 Kooperationspartner: Kommunales Integrationszentrum



Carmen e.V. • Erster Vorsitzender: Sami Dzemailovski • Vereinsregister Düsseldorf: Nr. VR 7366 Tel: 0211 - 158 606 61 • Fax: 0211 - 158 65 41 • Mail: info(at)carmen-ev.eu • Web: https://www.carmen-ev.eu/ Bank für Sozialwirtschaft · IBAN: DE85 3702 0500 0001 6703 00 · BIC: BFSWDE33XXX

im Rahmen des Bundesprogramms









Dienstag, 12.09.2023 19:00 - 21.15 Uhr

Yamul*

Kommunales Integrationszentrum

Düsseldorf

Spielfilm "Oray" mit Zejhun Demirov

Anschließend: Diskussion mit dem Hauptdarsteller

Der Film "Oray" beschreibt den Konflikt eines jungen Muslims zwischen Glauben und Liebe. Nach Streit und unbedachten Äußerungen verlässt er seine Ehefrau. Er findet Halt in einer muslimischen Gemeinde. Die dort herrschende strenge Auslegung islamischer Regeln macht es ihm jedoch schwer, nach einem gemeinsamen Sinneswandel wieder zu seiner Frau zurückzukehren.

Letztlich muss er sich zwischen Glauben und Liebe entscheiden. Regisseur des 2019 uraufgeführten Films ist Akif Büyükatalay, Absolvent der Kölner Kunsthochschule für Medien (KHM). In den Hauptrollen spielen Zejhun Demirov, Deniz Orta und Cem Göktas. Produzenten sind Bastian Klügel und Claus Reichel mit der Firma filmfaust. Weitere Informationen unter https://filmkunstkinos.de/filme/oray/



Ort: Filmkunstkino Bambi, Klosterstr. 78. 40211 Düsseldorf Kooperationspartner: Kommunales Integrationszentrum, Filmkunstkino Bambi

Mittwoch, 13.09.2023 19:00 – 22:00 Uhr

Der Koffer meines Großvaters Zeko, von und mit **Mustafa Zekirov** Anschließend: Diskussion mit dem Autor und Hauptdarsteller Regie: Rahim Burhan, Regieassistenz: Elizabeta Kocoska



Mit eigener Musik untermalt, berichtet Mustafa Zekirov über sich, selbst Erlebtes und die Situation seines Volkes, seine Reise durch das Leben und was er in seinem ererbten Koffer mit sich trägt.



Ort: **Stadtmuseum Düsseldorf,** Berger Allee 2 40213 Düsseldorf Kooperationspartner: **Kommunales Integrationszentrum, Stadtmuseum Düsseldorf**

Donnerstag, 14.09.2023 19:00 – 21:00 Uhr **Lesung: Hans Woller, Jagdszenen aus Niederthann** Anschließend: Diskussion mit dem Autor

Düsseldorf Nähe trifft Freiheit Live close Feel free Das Geschehen in Niederthann: 1972 trifft ein Mann mit vier Schüssen zwei junge Romni; eine ist schwer verletzt, die andere hochschwangere ist tot. Sie hatten ein Bauernhaus betreten und schon wieder verlassen. Hans Woller schildert Reaktionen des Umfeldes, beschreibt den Umgang mit Täter und Opfern, erklärt Hintergründe und beschreibt Folgen, die bis heute nachwirken.

Ort: **Zentralbibliothek Düsseldorf, Reallabor**Konrad-Adenauer-Platz 1, 40212 Düsseldorf
Kooperationspartner: **Zentralbibliothek Düsseldorf**

Carmen e.V. · Erster Vorsitzender: Sami Dzemailovski · Vereinsregister Düsseldorf: Nr. VR 7366

Tel: 0211 – 158 606 61 · Fax: 0211 – 158 65 41 · Mail: info(at)carmen-ev.eu · Web: https://www.carmen-ev.eu/
Bank für Sozialwirtschaft · IBAN: DE85 3702 0500 0001 6703 00 · BIC: BFSWDE33XXX

Gefördert vom

im Rahmen des Bundesprogramms

STIFTUNG

Gefördert von der



